

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Mittwoch, 19.11.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Glätte, Frost und im Bergland kräftiger Schneefall. Örtlich Wind- und Sturmböen. Am Donnerstag Graupel-/Schneeschauger. Geringe Gewitterneigung.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:

Baden-Württemberg gelangt in den Einflussbereich von Tief TALAT über Norddeutschland, der von Nordwesten feuchtkalte Polarluft heranzführt.

GLÄTTE/SCHNEE:

Zunehmend Schneeregen und Schneefall. In Lagen oberhalb von 400 m bis Donnerstagvormittag 1-5 cm, im Hochschwarzwald 10-15, in Weststaulagen lokal bis 20 cm Neuschnee. Dazu abseits von den tiefsten Lagen verbreitet Glätte durch überfrierende Nässe oder durch eine dünne Neuschneedecke. Am Donnerstag im Bergland und Allgäu weiter Glätte durch geringen Neuschnee oder Schneematsch. Dazu im Schwarzwald oberhalb von 600 m nochmals 1-5 cm Neuschnee. Bei Graupelschauern auch im Tiefland kurzzeitig Glätte. In der Nacht zum Freitag Glätte durch überfrierende Nässe und gebietsweise durch weiteren Schneefall.

WIND/STURM:

In der Nacht zum Donnerstag im Bergland und Oberschwaben zunehmender Wind. Dabei häufig starke bis stürmische Böen bis 60, exponiert im Schwarzwald bis 70 km/h aus Südwest bis West. Am Feldberg Sturmböen bis 85 km/h. Am Donnerstagvormittag nachlassender Wind.

FROST:

In der Nacht zum Donnerstag oberhalb etwa 400 m sowie im Südosten und Osten leichter Frost bis -2 Grad. Am Donnerstag im Bergland oberhalb von 700 m Donnerstag Dauerfrost. In der Nacht zum Freitag verbreitet Frost zwischen 0 und -4 Grad, bei Aufklaren über Schnee bis -7 Grad.

GEWITTER:

Am Donnerstag kurze Gewitter mit Graupel nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:

In der Nacht zum Donnerstag von Nordwest nach Südost Regen und Schneeregen, vor allem ab mittleren Lagen teils kräftiger Schneefall. Streckenweise Glätte. In den tiefen Lagen an Rhein und Neckar Minima von +3 bis 0, sonst 0 bis -2 Grad. Im Bergland und Oberschwaben starke bis stürmische Böen aus Südwest, am Feldberg Sturmböen.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Donnerstag:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Oberhalb von ca. 400 m mehrere Zentimeter Neuschnee. Sonst Glätte durch dünne Neuschneedecke oder bei Frost durch überfrierende Nässe.

Am Donnerstag stark bewölkt bis bedeckt, dabei etwas Regen und Schneeregen. Im Bergland Schneefall. Im Verlauf zunehmend Schnee- und Graupelschauger. Gewitter nicht ausgeschlossen. Teils Glättegefahr. Höchstwerte zwischen -1 Grad im Bergland und 6 Grad im Breisgau. Schwacher bis mäßiger Südwest- bis Westwind, im Bergland und Oberschwaben starke bis stürmische Böen. Auf dem

Feldberg letzte Sturmböen. Im Verlauf Windabnahme und Drehung auf Nordwest. Am Abend schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bis stark bewölkt. Gebietsweise leichter Schneefall. Zudem Glätte durch überfrierende Nässe. Tiefstwerte zwischen -1 und -4 Grad, bei vorübergehenden Auflockerungen über Schnee auch -7 Grad.

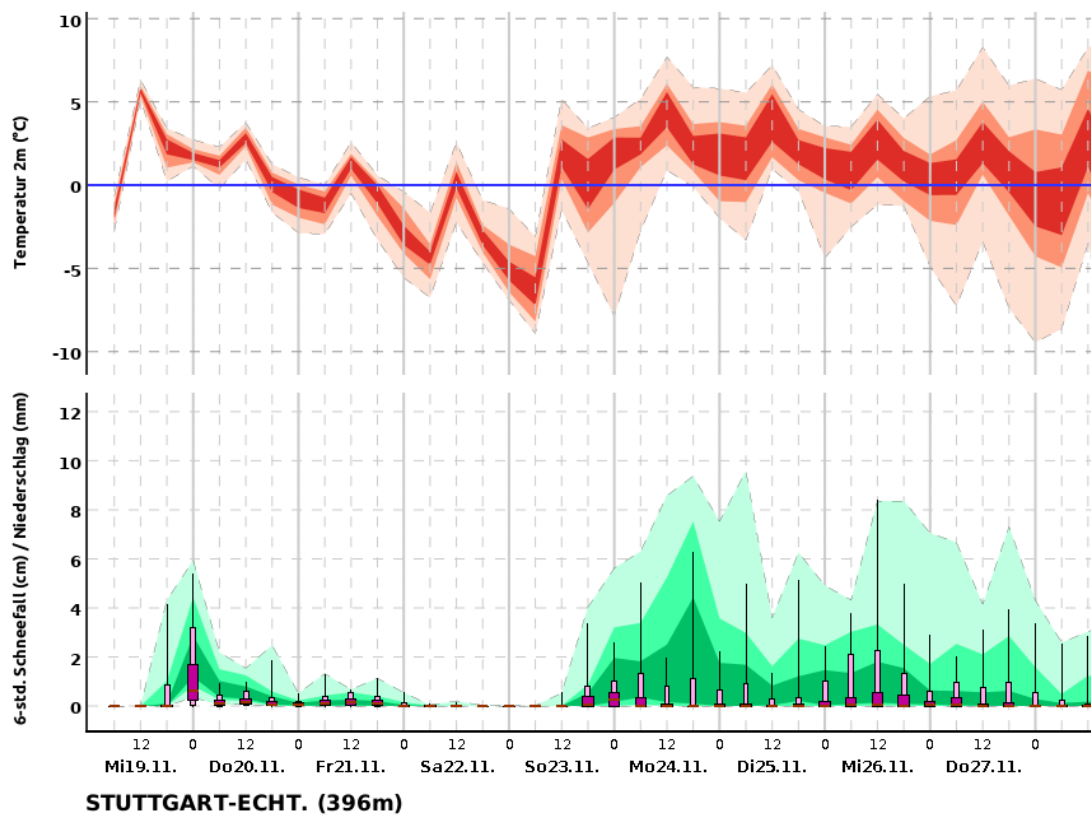
Am Freitag meist stark bewölkt. Im Süden leichter Schneefall, sonst meist trocken. Am Abend im Nordwesten beginnender Bewölkungsrückgang. Höchsttemperaturen von -3 Grad im Bergland und bis +4 Grad im Rheintal. Schwacher Nordostwind, auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen.

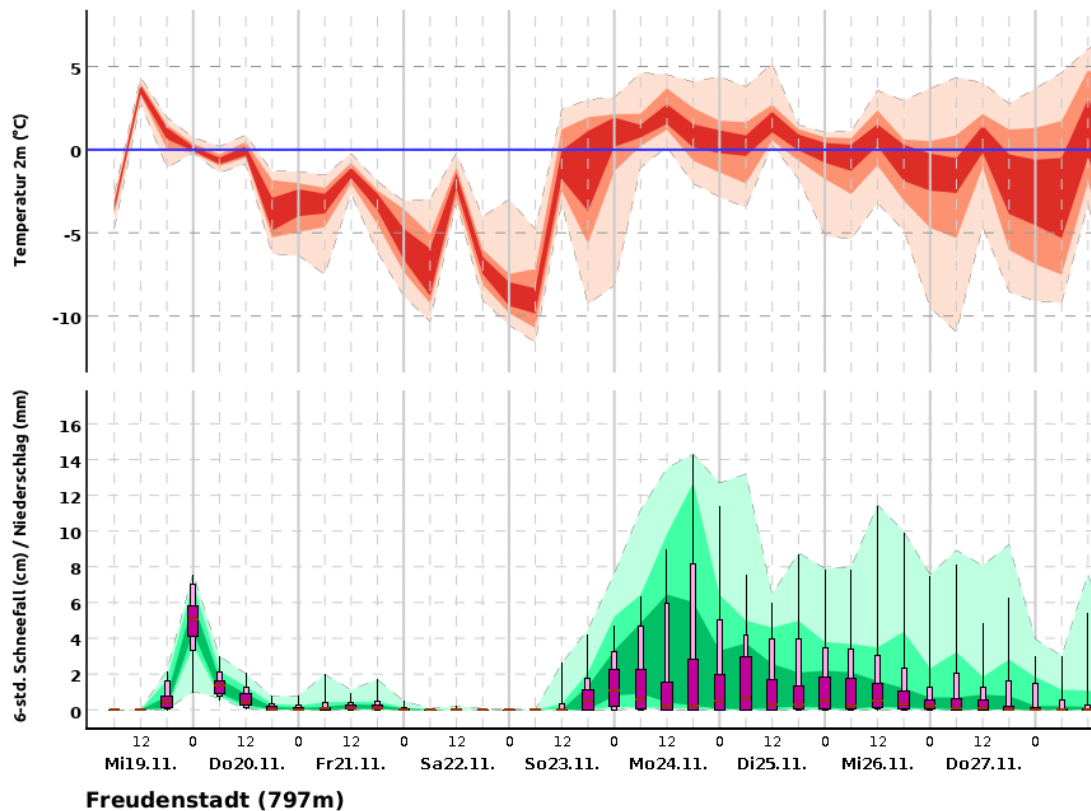
In der Nacht zum Samstag im Süden zunächst noch stark bewölkt, in Oberschwaben noch wenige Schneeflocken. Im Norden und Nordwesten wolzig bis gering bewölkt und niederschlagsfrei. Bei weiterem Bewölkungsrückgang zum Morgen überwiegend klar. Örtlich Nebel. Tiefstwerte -3 bis -8 Grad, teils Glätte.

Am Samstag heiter und trocken, im Südosten teils wolzig. Am Morgen noch örtlich Nebel. Höchstwerte von -3 Grad im Bergland und bis +2 im Kraichgau. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen, auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt. Niederschlagsfrei. Bei Tiefstwerten von -5 bis -9 Grad örtlich Reifglätte.

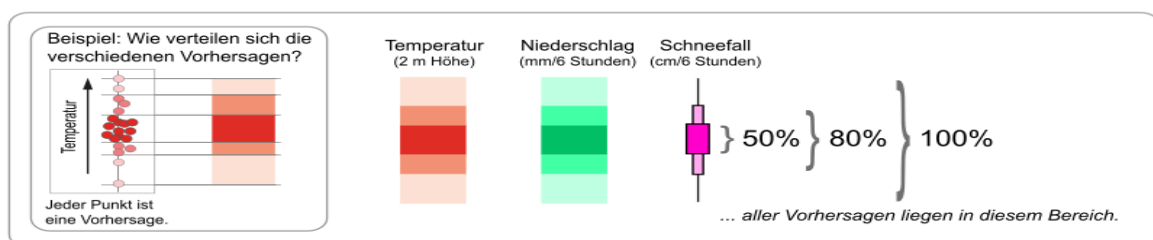
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, H. Scheef